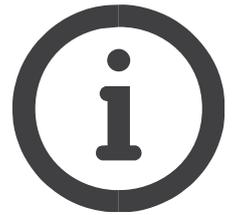


Unico

Installationsanleitung



Kamineinsätze **Dragon**

Wasserführende Kamineinsätze **Nemo**



Die Qualität ist der Unterschied.

Sie haben sich für einen Unico Kamineinsatz entschieden - vielen Dank für Ihr Vertrauen. Wir sind davon überzeugt, dass die getroffene Wahl Ihren Erwartungen sowohl in Bezug auf Ästhetik und Leistung als auch auf die Energieparameter des Einsatzes voll und ganz entsprechen wird. Um die technischen Werte Ihres Unico Einsatzes voll auszunutzen und die volle Sicherheit während des Betriebs zu gewährleisten, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise in diesem Handbuch. Für Fragen und Anregungen zur Verwendung des Einsatzes stehen wir für Sie gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viele wunderschöne und unvergessliche Momente am wärmenden Kaminfeuer,

mit dem ganzen Team
Waldemar Wuczyński

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Waldemar Wuczyński". The signature is written in a cursive style with a large, looping final flourish.

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen und Empfehlungen	4
2. Übereinstimmung mit Normen und Vorschriften	4
3. Empfehlungen bezüglich der Sicherheit	4
4. Anleitung zum Installieren des Einsatzes	5
4.1. Brandschutz	5
4.2. Raumgröße	6
4.3. Zufuhr der Verbrennungsluft	6
4.4. Zirkulation der Warmluft	6
4.5. Schornstein	7
4.6. Anschließen des Einsatzes an das Zentralheizungssystem	7
4.7. Hinweise zum ersten Anlassen	9
5. Bemerkungen	10

1. Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Grundlegend für die Installation der Kamineinsätze ist die aktuelle Version der TROL. Installieren Sie unsere Produkte stets nach der Fachregel des Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks.

Der Kamineinsatz Unico Nemo wurde in Übereinstimmung mit den neuesten Trends und Anforderungen für diese Art von Geräten entworfen und hergestellt. Es ist nicht nur ein dekoratives Element der Einrichtung einer Wohnung, es ist auch eine effiziente Wärmequelle, die einen angemessenen thermischen Komfort eines Gebäudes mit relativ niedrigen Betriebskosten sicherstellt.

Voraussetzung für die Erzielung von richtigen Beheizungseffekten, ästhetischen Empfindungen und vor allem die Gewährleistung der Sicherheit bei der Verwendung des Unico Kamineinsatzes ist die absolute Einhaltung dieser Hinweise. Die Nichteinhaltung der Bestimmungen führt zum Erlöschen der Garantie für den Einsatz und der Benutzer des Geräts wird für die Folgen seines Betriebs verantwortlich.

Es ist verboten, Reparaturen oder Modifikationen an dem Einsatz selbst vorzunehmen, weil sonst die Gewährleistung erlischt.

2. Übereinstimmung mit Normen und Vorschriften

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Installation, dem späteren Betrieb und der Wartung des Einsatzes sollten gemäß den Bestimmungen aller erforderlichen nationalen und europäischen Normen durchgeführt werden:

- PN – EN-Normen 13229:2002 mit späteren Änderungen: PN – EN 13229/A1:2005, 13229/A2:2006, 13229:2002/AC – Kamineinsätze mit offenem Feuer für feste Brennstoffe, Anforderungen und Prüfungen.
- Verordnungen des Infrastrukturministers vom 12. April 2002 "Über die technischen

Bedingungen, die Gebäude und deren Lage erfüllen müssen". (Gesetzblatt Nr. 75 Pos. 690)

- Verordnungen des Infrastrukturministers vom 12. März 2009 „Über die technischen Bedingungen, die Gebäude und deren Lage erfüllen müssen". (Gesetzblatt Nr. 56 Pos. 461)
- PN –B-Normen -02411:1987 „Heizung – Kesselhäuser, die auf festen Brennstoff gebaut sind - Anforderungen".
- PN –B- Normen -02413:1991 „Wärme- und Wärmetechnik - Schutz von Freiwasserheizungen - Anforderungen".
- PN –B- Normen -02414:1999 „Heizungs- und Wärmetechnik - Schutz von Wasserheizungsanlagen eines geschlossenen Systems mit Membranausdehnungsgefäßen - Anforderungen".
- PN –EN- Normen 12828:2006 „Heizungsanlagen in Gebäuden – Wasserbau Zentralheizungsanlage".
- Andere nationale und lokale Bestimmungen sollten ebenfalls eingehalten werden.

3. Empfehlungen bezüglich der Sicherheit

Beachten Sie, dass der Unico Kamineinsatz ein absolut sicheres Gerät ist, das nur dann Freude bereitet, wenn er bei der Montage und dem anschließenden Betrieb absolut sicher installiert und betrieben wird. Beachten Sie daher besonders die folgenden Empfehlungen:

- Die Installation des Einsatzes und seine Inbetriebnahme sollten von einem qualifizierten Betrieb mit entsprechender Qualifikation, Erfahrung und Ausrüstung durchgeführt werden.
- Sie können den Einsatz nur dann verwenden, wenn er und die gesamte Installation in einem einwandfreien technischen Zustand sind. Jegliche Ausfälle, Schäden und Unrichtigkeiten bei der Arbeit sollten unverzüglich der Montagefirma gemeldet werden.

- Der Unico-Einsatz arbeitet gemäß seinen Bestimmungen, sobald die Einsatztür geschlossen ist. Die Verwendung des Einsatzes bei der offenen Tür ist verboten.
- Während der Arbeit des Geräts werden alle seine Elemente heiß. Daher sollten alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Bedienung des Einsatzes mit Schutzhandschuhen durchgeführt werden.
- Alle Service- oder Wartungsarbeiten dürfen nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Ofen durchgeführt werden.
- Es ist notwendig, systematisch (mindestens einmal im Monat) die Dichtigkeit des Einsatzes zu prüfen (Dichtigkeit der Dichtungen, einwandfreie Funktion der Luftklappe).
- Die Effizienz des Zuluft- und Abgassystems sollte ständig überwacht werden, und insbesondere sollte in dem Raum, in dem der Einsatz verwendet wird, kein Unterdruck zugelassen werden. Dies ist äußerst wichtig, wenn eine mechanische Belüftung verwendet wird.
- Der Kamineinsatz muss vor dem Zugriff von Kindern geschützt werden.
- Der Raum, in dem der Einsatz installiert ist, muss mit einem Feuerlöscher ausgestattet sein.
- Es ist verboten, selbst Reparaturen oder Veränderungen am Einsatz vorzunehmen (Garantieverlust).
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile des Herstellers.
- Die systematische Wartung des Einsatzes gemäß den Anweisungen ist obligatorisch.
- Verwenden Sie nur den in dieser Anleitung beschriebenen Brennstoff.

4. Anweisung zum Installieren des Einsatzes

4.1. Brandschutz

Der Kamin sollte nach Überprüfung seiner Tragfähigkeit auf einer glatten und ebenen Fläche

installiert werden, wobei das Gewicht des Einsatzes und des Gehäuses zu berücksichtigen ist. Es wird empfohlen, ein Fundament unter den Kamin mit einer Dicke von min 50 mm auszuführen. Nach dem Setzen sollte der Einsatz mit verstellbaren Füßen nivelliert werden.

Die Flächen rund um den Kamin müssen aus nicht brennbarem Material mit folgenden Abständen bestehen:

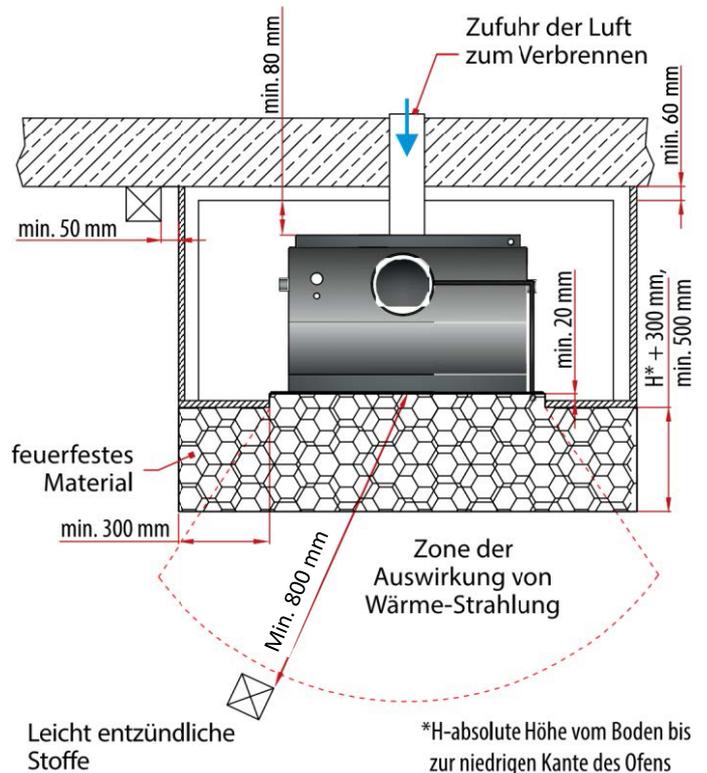


Abb. 1. Entfernungen, die aufgrund des Brandschutzes erforderlich sind.

Die äußere Verkleidung des Kamineinsatzes muss als selbsttragende Konstruktion ohne direkte Verbindung zum Einsatz erfolgen. Es muss auch für Wartungs- und Inspektionsarbeiten einen einwandfreien Zugang zum Einsatz und seinen Anschlüssen gewährleistet werden. Das Gehäuse des Einsatzes sollte so isoliert werden, dass seine vertikale und geneigte Fläche sich nicht auf Temperaturen über 120°C und die horizontale Fläche (Regalböden, auf denen Gegenstände aufgestellt werden können) auf Temperaturen über 85°C aufheizen.

Die vom Kamin umgebenen Wände müssen mit einer Isolierung aus nicht brennbaren Materialien gegen Erhitzung geschützt werden.

Die Decke über dem Kamin muss mit einer Dekompressionskammer aus Isoliermaterial gesichert werden. Die Mindestabstände, die bei dem Setzen und der Installation des Unico Kamineinsatzes zu beachten sind, sind in Abb. 1 und Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1. Minimale Abstände, die bei dem Setzen und der Installation des Unico Kamineinsatzes zu beachten sind.

Wand des Einsatzes – Wand des Raumes	10 cm
Wand des Einsatzes - Wand des Einsatzgehäuses	2 cm
Boden des Einsatzes – Boden	15 cm
Auslassgitter – Decke des Raumes	60 cm
Dicke des Isoliermaterials – Wände und Decke	min. 6 cm
Dicke des Isoliermaterials - Boden	min. 10 cm

Stellen Sie keine Gegenstände aus brennbaren Materialien auf einen nicht eingebauten Einsatz. Es ist wichtig, den richtigen Abstand zwischen brennbaren Gegenständen und dem Kamin einzuhalten:

- min. 80 cm von der Kante des Ofens im Bereich der Strahlung
- min. 5 cm von der Kante des Einsatzes außerhalb des Bereichs der Strahlung

4.2. Raumgröße

Das Mindestvolumen des Raumes, in dem der Kamineinsatz installiert wird, sollte sich aus dem Indikator $4 \text{ m}^3/1 \text{ kW}$ der Nennleistung des Einsatzes ergeben, jedoch nicht weniger als 30 m^3 . Um optimale Arbeitsbedingungen des Einsatzes zu gewährleisten, sollte eine angemessene Belüftung in dem Raum organisiert werden, in dem sie installiert wird. Die erforderliche Menge an Ventilationsluft beträgt $10 \text{ m}^3/\text{h}$ pro 1 kW Nennkapazität des Eintrags.

Wenn andere Heizgeräte in dem Raum mit dem Kamin installiert werden, sollte die Belüftung so

ausgelegt werden, dass die Luftmenge für alle Geräte ausreichend ist und dass sie sich nicht gegenseitig stören.

ACHTUNG: Hebevorrichtungen, die mit dem Kamin im selben Raum oder in einem belüfteten Raum arbeiten, können Probleme verursachen.

4.3. Zufuhr der Verbrennungsluft

Es ist absolut erforderlich, dass eine ausreichende Menge an Verbrennungsluft für den Kamineinsatz vorhanden ist. Bei Unico Einsätzen erfolgt dies von außerhalb des Raumes über die Saugeinheit.

Die Saugeinheit ist mit einem Anschluss ausgestattet, der je nach Modell einen Luftkanal mit einem Durchmesser von $\Phi 98$ oder $\Phi 125$ mit der Möglichkeit der Montage in einem der drei für diesen Zweck vorgesehenen Löcher verbindet.



Abb. 2. Luftsaugeinheit.

Ein Teil des Luftkanals, der zum Einsatz gelangt und mit ihm verbunden ist, muss aus nicht brennbaren Materialien (aus Stahl oder Aluminium) bestehen.

Es ist unzulässig, Rohre aus Kunststoff zu verwenden, z. B. PVC-Rohre.

Das andere Ende der Luftzufuhrleitung sollte durch ein Lüftungsgitter mit einem Netz geschützt werden, der regelmäßig gereinigt werden sollte.

4.4. Zirkulation der Warmluft

Um die korrekte Wärmeabfuhr von den heißen Elementen des Einsatzes und der Abgasleitung in den Raum zu gewährleisten, sollten entsprechende Querschnitte der Eintritts- und Austrittsöffnungen der Heizungsluft vorgesehen werden.

Die Mindestfläche des Kaltlufteinlasses (an der Basis des Kamins) muss $50 \text{ cm}^2/1 \text{ kW}$ der vom Kamin erzeugten Leistung betragen, unter der Voraussetzung, dass wir den Kamin als Konvektionskamin benutzen.

Die Mindestfläche des Auslassgitters von Warmluft (im oberen Teil des Gehäuses) muss 40% größer sein als die Fläche der Einlassöffnung. Bei Verwendung von Gittern mit einem Netz sollten die Lochflächen verdoppelt werden.

Luftgitter müssen so konstruiert werden, dass sie nicht verstopft werden können.

4.5. Schornstein

Eines der wichtigsten Elemente bei der Installation eines Kamineinsatzes ist der Schornstein. Seine korrekte Ausführung hat oft entscheidenden Einfluss auf den reibungslosen und sicheren Betrieb des Gesamtsystems.

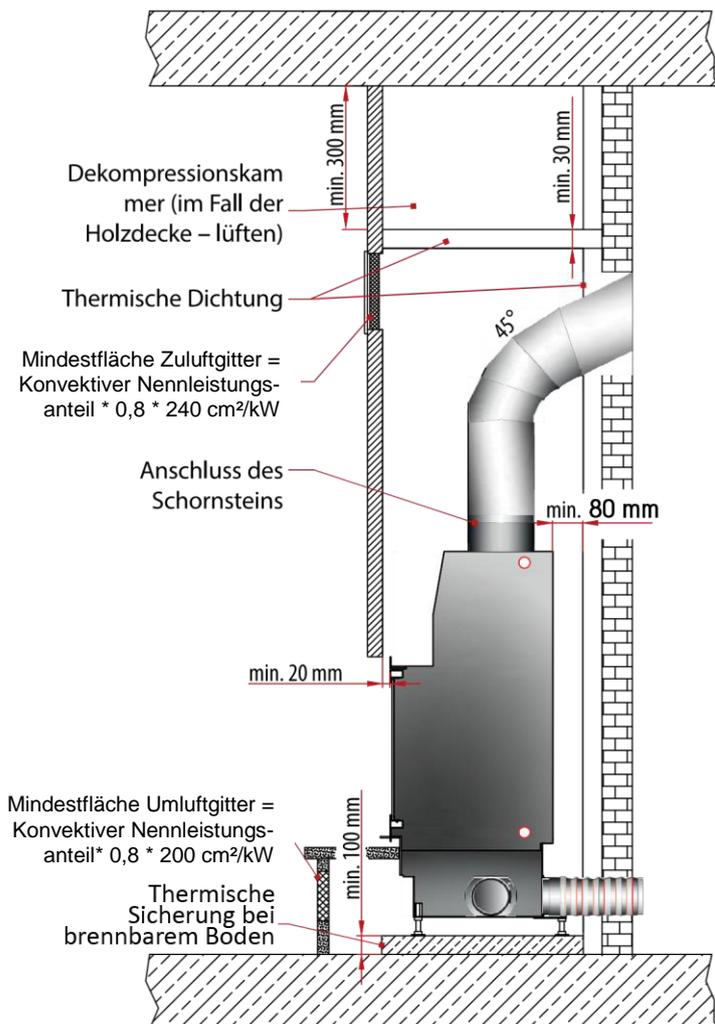


Abb. 3. Anschlussschema des Unico-Einsatzes mit dem Schornstein.

Vor Beginn der Montage wird empfohlen, eine technische Beurteilung durchzuführen und Gutachten von einer autorisierten Schornsteinfirma einzuholen.

Um den Einsatz mit dem Rauchrohr zu verbinden, verwenden Sie ein Rohr aus zertifiziertem hitzebeständigem Blech mit einem Durchmesser, der nicht kleiner ist als der Durchmesser des Rauchrohrauslasses vom Kamin ist.

Um einen korrekten Zug zu gewährleisten und lokale Ablagerungen zu vermeiden, wird empfohlen, Bögen mit einem Neigungswinkel von nicht mehr als 45° zu verwenden. Die Gesamthöhe des Schornsteins muss mindestens 4 m betragen.

Wenn der Druck im Schornstein nicht ausreicht (kleiner als in der Tabelle für ein bestimmtes Einsatzmodell angegeben), sollte oben am Schornstein ein Gerät installiert werden, das den Zug antreibt.

4.6. Anschließen des Nemo-Einsatzes an das Zentralheizungssystem

Geschlossenes System (Drucksystem)

Der Unico Nemo Kamineinsatz mit Wassermantel kann in geschlossenen Systemheizungsanlagen als unabhängige oder unterstützende Heizquelle eingesetzt werden. Die Installation sollte gemäß den Anforderungen von Normen PN-EN 13229 / A1: 2005, 13229 / A2: 2006 erfolgen.

- Der maximale Systemdruck kann 2,5 bar betragen.
- Es sollte ein Membranausdehnungsgefäß verwendet werden.
- Sichern Sie den Einsatz, indem Sie ein 2,5 bar Sicherheitsventil installieren.
- Statten Sie den Unico Nemo Kamineinsatz mit dem Wassermantelheizkörper (Spule) und dem thermostatischen Sicherheitsventil aus.

ACHTUNG:

- a) Zur Vereinfachung der Montage sind die Unico Nemo Kamineinsätze mit Gewindeanschlüssen für die Montage auf der rechten und linken Seite des Gehäuses ausgestattet.
- b) Es ist ratsam, dass die Zubehör des Kamineinsatzes (Pumpe, Ventile, Thermische Ablaufsicherung, Ausdehnungsgefäß usw.) sichtbar und leicht zugänglich ist.



1. Vorlauf (1 Zoll)
2. Hilfsanschluss z.B. für Entlüftungsventil/Temperatursensor (1/2 Zoll)
3. Rücklauf (1 Zoll)
4. Kühlspirale (2 1/2 Zoll)

Abb. 4. Anschlussschema Nemo

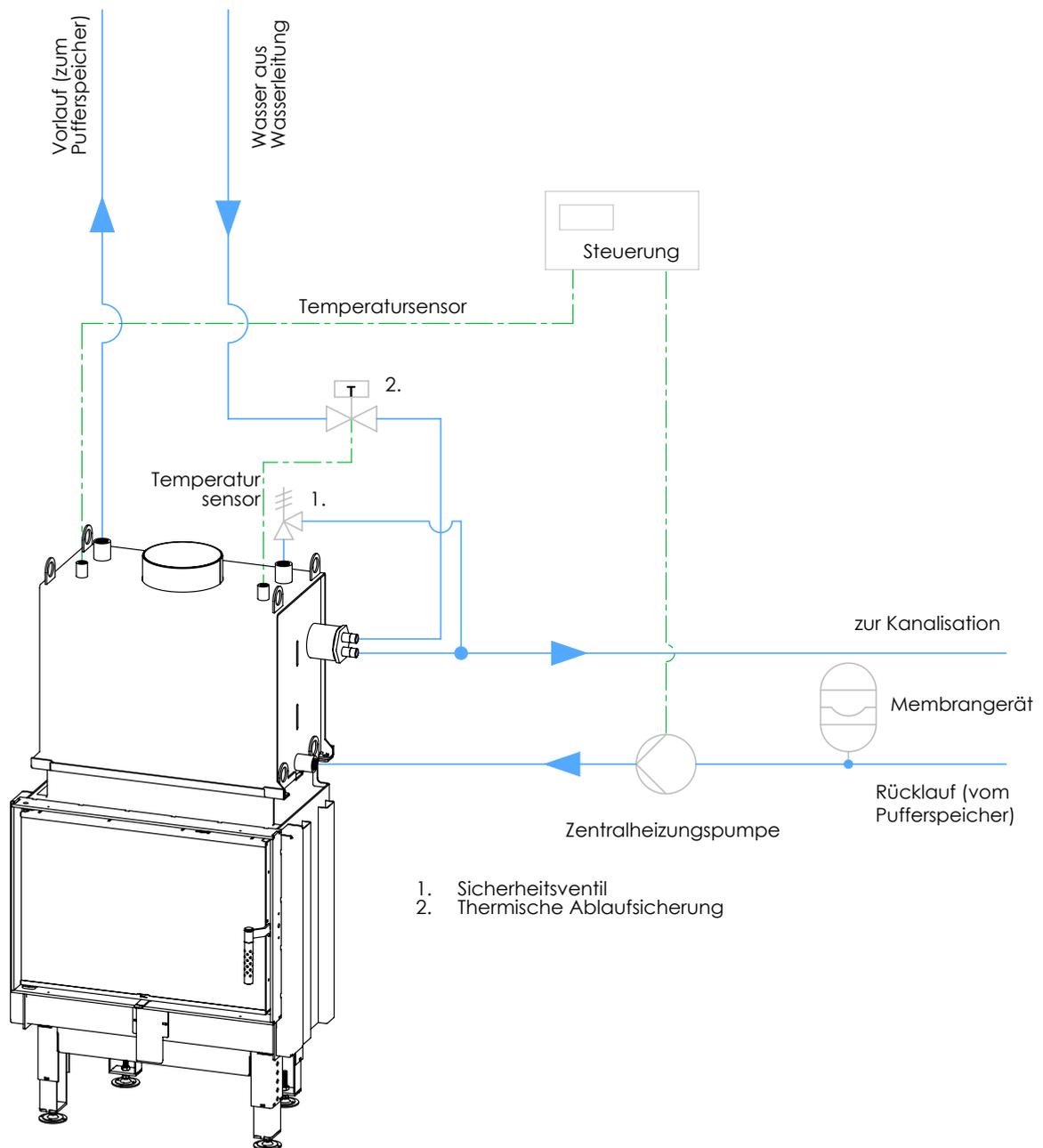


Abb. 5. Anschlusschema des Unico Kamineinsatzes an die Zentralheizung im geschlossenen System.

4.7. Hinweise zum ersten Anlassen

- Das erste Anlassen des Einsatzes muss vor dem Verkleiden des Kamins erfolgen.
- Kontrollieren Sie vor dem ersten Start des Kamineinsatzes, ob das Zentralheizungssystem mit Wasser gefüllt ist.
- Wenn die Gefahr eines periodischen Temperaturabfalls unter 0°C besteht, sollte das Zentralheizungssystem mit Frostschutzmittel gefüllt werden.
- Es wird empfohlen Korrosionsinhibitoren zu verwenden.
- Während der ersten Brennstunden brennt der Farbanstrich aus und die natürliche Folge davon ist ein wahrnehmbarer, spezifischer, oft unangenehmer Geruch.
- Vor der ersten Inbetriebnahme sollten die Dichtungen, die die Keramik während des Transports (im oberen Teil der Kammer) schützen, entfernt werden.

5. Bemerkungen

- a) Verwenden Sie den Kamineinsatz nur bei geschlossener Ofentür.
- b) Halten Sie Kinder vom brennenden Kamin fern bzw. seien Sie vorsichtig, sobald Kinder im Raum sind. Die Temperatur des Glases kann oft über 300° C liegen, was bei Kontakt zu Verbrennungen und schweren Verletzungen führen kann. Wir empfehlen einen Schutzzaun vor dem Kamin zu installieren, um Kindern den Zugang zum Kamin zu erschweren.
- c) Schließen Sie die Verbrennungsluftzufuhr über den Schieberegler im Falle eines Fehlers und der Notwendigkeit, den Ofen zu löschen. Wenn das nicht reicht, nehmen Sie den Inhalt des Ofens mit einem Spatel in einen Metalleimer heraus und stellen diesen außerhalb des Gebäudes hin. **Keinesfalls den Ofen mit Wasser löschen!**
- d) Die Verkleidung des Kamineinsatzes sollte so entworfen und aufgebaut sein, dass eine eventuelle Demontage und Montage des gesamten Einsatzes oder seiner Teile möglich ist, ohne diese zu zerstören.

Notiz

Unico

Unirol Sp. z o.o.

58-211 Uciechów, ul. Wrocławska 2a

Tel. +48 74 831 00 50

Email info@unico-kamine.de